

			Zielgruppe
1	Dr. Christian Boeser-Schnebel N.N.	Argumentationstraining für Demokratie und Dialog – Über den angemessenen Umgang mit Stammtischparolen	Alle Interessierten
	Universität Augsburg, Lehrstuhl für Pädagogik mit Schwerpunkt Erwachsenen- und Weiterbildung Projektleiter des Netzwerks Politische Bildung Bayern	Wie kann ich damit umgehen, dass es in der Politik selten ein klares „richtig“ und ein klares „falsch“ gibt? Wie kann ich meine eigene Diskursfähigkeit entwickeln? Und wie kann ich lernen, gegen „Stammtischparolen“ zu argumentieren? Ein Argumentationstraining für alle diejenigen, die sich (noch mehr) auf das Wagnis Politik einlassen möchten.	18 Plätze
2	Catinca Soptirean	Schüler*innenkonferenz	Schülerinnen und Schüler ALLER Schularten
	Stadtschüler*innenvertretung SSV	Konferenz aller Augsburger Schülerinnen und Schüler	60 Plätze
3	Johannes Schmid Lucas Hein	Positionswechsel: vom Zuschauer zum Aktivisten! Wie man auch als Schüler in der Politik Gehör findet!	Schülerinnen und Schüler ALLER Schularten ab 14 Jahren, sonst offen für alle
	Schüler der Freien Waldorfschule Augsburg	Bei Politik nur zuschauen? Nein Danke! Wir zeigen euch Möglichkeiten aktiver Einflussnahme am Beispiel von Petitionen. Eine solche starteten wir, um für ein Bleiberecht unseres von Abschiebung bedrohten afghanischen Mitschülers zu kämpfen. Im Workshop berichten wir von unseren Erfahrungen mit Medien, Rückschlägen und Erfolgen in der Politik, geben konkrete Tipps und machen Mut, sich einzumischen! Denn wie an unserem Beispiel zu sehen ist: es lohnt sich!	25 Plätze
4	Kay Dafler, Martin Schneider, Joseph Kienle, David Giakoustidis	Demokratie im Klimawandel - In Bezug auf den Klimawandel werden oft demokratische Entscheidungen getroffen. Doch wie gerecht sind diese wirklich?	Schüler*innen ALLER Schularten und Studierende
	Botschafter von Plant for the Planet (Kay Dafler) Schüler am Gymnasium bei St. Stephan	In unserem Workshop geht es vor allem darum, die Ungerechtigkeiten und demokratischen Entscheidungen des Klimawandels aufzudecken und zu hinterfragen.	20 Plätze

5	Bernhard Stegmann	‘Begabtenförderung und Elitegedanke’ – passende Konzepte für einen demokratischen Staat !?	Alle Interessierten
	Schulleiter des Gymnasiums bei St Stephan	Im Workshop soll die Idee der Begabtenförderung beleuchtet werden, die sich immer wieder dem Vorwurf der Elitebildung ausgesetzt sieht. Ist der Vorwurf zutreffend? Welche anderen Förderkonzepte müssen das Konzept ergänzen? Welche Ansätze von Förderkonzepten passen zum Konzept „Demokratie“? Der Workshop soll informieren, Konzeptentwürfe vorstellen und zur Diskussion anregen.	20 Plätze
6	Anna Vahl	„(Nicht)Wahr, oder?!“ – Fakt oder Fake	Alle Interessierten
	Medienpädagogin Amt für Kinder, Jugend und Familie / Stadt Augsburg	Gerade im Hinblick auf die aktuelle politische Lage spielen Medien und soziale Netzwerke als meinungsbildende und informative Elemente eine herausragende Rolle. Es wird zunehmend versucht, mit Falschmeldungen auf Facebook und Co politische Diskurse zu steuern. Doch wie geht man mit der Vielzahl an Meldungen und Meinungen um? Und was tun, wenn man mit «falschen» Nachrichten oder unbelegten Behauptungen konfrontiert wird? In dem Workshop wird zunächst analysiert, was Fake News eigentlich sind und in welchen Formen sie auftreten können, wie man sie erkennt und wie man selbst Nachrichten auf ihren Wahrheitsgehalt überprüfen kann.	25 /30 Plätze
7	Dennis Galanti	Mach`s einfach! Am Beispiel 80-Punkte-Plan Augsburger Jugendlicher	Alle Interessierten
	Diplom – Pädagoge Regionalleitung Mitte Stadtjugendring	Der Stadtjugendring Augsburg hat für alle seine Einrichtungen Aktionen im Rahmen der Kommunalwahl 2014 unter dem Titel „Mach`s einfach“ als Arbeitsschwerpunkt definiert. Insbesondere sollten Jugendliche über die anstehende Wahl informiert werden, demokratische Prozesse vermittelt bekommen und sich aktiv in ihrer(n) Stadt/Stadtteilen beteiligen. Hierüber wurde durch Befragungen ein 80 Punkte Plan entworfen, der die Wünsche sowie Anregungen der Jugendlichen sammelt und an politische Entscheidungsträger weitervermittelt.	15 Plätze
8	Steve Malki mit zwei Jugendlichen	Projekt HEROES – Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre und für Gleichberechtigung	Pädagog*innen, Lehrkräfte v.a. der Mittelschulen und alle Interessierten
	Pädagoge Brücke e.V. Augsburg, Projekt HEROES	Ein theoretischer Input soll den Teilnehmenden Einblick in die Problemlagen in ehrenkulturellen Milieus sowie die Arbeit von HEROES gewähren. Im praktischen Teil berichten junge Projektteilnehmer von ihrer Arbeit und präsentieren Teile ihrer Schülerworkshops, um mit den Anwesenden ausgewählte Aspekte zu diskutieren.	20 Plätze

9	Tobias Schießer mit Christine Brandmeir	Klasse! Soziokratie in der Klasse	Schüler*innen, Lehrpersonen, Interessierte
	Erzieher, Soziokratische Gesprächsleitung (SoZeÖ), Articled Sociocratic Expert (SoZeÖ) Forum Mitgestaltung - Agenda 21	Wir führen ein in die Grundsätze der Soziokratie, sehen zusammen einen Filmausschnitt aus Schoolcircles, einen Dokumentarfilm über Soziokratie in Schulen und probieren uns selbst in einer soziokratischen Entscheidung einer Frage, die so in einer Schule aufgetaucht ist.	20 Plätze
10	Leo Selinger, Karl Geller, Sarah Beyrer	„Demokratie leben“ an der demokratischen Schule LUANA	Alle Interessierten
	Gymnasiallehrer, Lehramtsstudent, Ergotherapeutin eigenaktive Schule Luana gGmbH	Tauchen Sie ein in eine völlig andere Art von Schule. Wie schaut der Alltag an einer demokratischen Schule aus und wie lernen Kinder und Jugendliche hier überhaupt? Erfahren Sie die demokratische Schule in verschiedenen Settings, sowie durch ein Kurzreferat der Referent*innen.	20 Plätze
11	Sabina Hüttinger, Pamina Zwolsky	Die Gedanken sind frei – vor allem in einer Demokratie. Oder?	Interessierte, Lehrpersonen und Schüler*Innen ab der Mittelstufe
	Studentinnen der Philosophie Organisatorin des Schulprojekts ASKFORCE Universität Augsburg, Institut für Philosophie	Der demokratische Gedanke beinhaltet die Idee der Freiheit. Wir beschäftigen uns in diesem Workshop mit der Frage, inwieweit eine demokratische Lebensform die persönliche Freiheit erhält oder einschränkt. Eine Diskussion, in der alle Meinungen gleichwertig und gleich wichtig sind, steht im Vordergrund.	25 Plätze
12	Sylvia Hank	Globalisierung im Kleiderschrank	Lehrpersonen und alle Interessierten
	Bildungsreferentin Werkstatt Solidarische Welt e.V.	Anhand der Stationen-Kiste „Globalisierung im Kleiderschrank“ ermöglicht der Workshop, sich mit Herstellungsbedingungen und Lieferketten auseinanderzusetzen und eigenes Konsumverhalten zu hinterfragen. Lehrkräfte können die entlehbare Kiste für eigene Angebote kennenlernen. Außerdem ist ein Info-Teil zu Textilien im Schulalltag (Beschaffung von Abi-Shirts, Schul-Shirts usw.) geplant.	20 Plätze
13	Reinhold Forster	Stadtrundgang: Nationalsozialismus in Augsburg	Alle Interessierten
	Historiker geschichtsagentur augsburg	1933 gelangten die Nationalsozialisten an die Macht. In der Folge hölhten sie die demokratische Ordnung der Weimarer Republik systematisch aus und errichteten eine totalitäre Diktatur. Im Rahmen des Rundgangs werden an ausgewählten Orten die Machtübernahme der Nationalsozialisten in Augsburg, die Verfolgung politischer Gegner und die Umsetzung der NS-Rassenideologie veranschaulicht.	15 Plätze